

pub. 1986

Mallophagen aus Thüringen II.

EBERHARD MEY, Rudolstadt

Aus Thüringen (Bezirke Erfurt, Gera und Suhl) sind von etwa 45 Mallophagenformen belegbare Nachweise bekannt (s. MEY 1977, MEY 1979, MEY 1980). Angesichts der in unserem Gebiet zu erwartenden 900 Arten und Unterarten dieser bei Vögeln und manchen Säugetieren parasitierenden Insekten, stehen wir damit noch am Anfang der faunistischen Erforschung.

Überhaupt gibt es ja weder für das Territorium der DDR noch für das der BRD ein geschlossenes Faunenwerk über Mallophagen. Das mag im allgemeinen wenig Verwunderung hervorrufen, gibt es doch viele andere Arthropoden-Gruppen, über die wir faunistisch gleichfalls sehr wenig wissen. Seit Christian Ludwig NITZSCH (1782-1837) bestehen aber hierzulande große Traditionen in der Mallophagenforschung. Daß dennoch die Faunistik in der Mallophagologie eine untergeordnete Rolle spielen mußte, wird verständlich, wenn man weiß, daß die taxonomische Grundlage dazu erst sehr unvollkommen ausgebildet war und es andererseits seit jeher immer nur Wenige gab, die sich mit diesem umfangreichen Spezialgebiet beschäftigten. Solide Mallophagenfaunistik wird auch künftig nur in sehr enger Verquickung mit der Taxonomie Bestand haben. Zwei Werke verdienen in diesem Zusammenhang besonderer Erwähnung; Jadwiga ZŁOTORZYCKAs Mallophagenfauna Polens (ZŁOTORZYCKA 1972-1980) und Irina A. FEDORENKOs begonnene Bearbeitung der Mallophagenfauna der Ukrainischen SSR (FEDORENKO 1983). In beiden ist der Taxonomie vor Faunistik bzw. Ökologie der absolute Vorrang gegeben worden.

Da unsere Formenkenntnis bei vielen europäischen Mallophagen noch auf schwachen Füßen steht, muß fortan auch hier dieser Tatsache mehr Rechnung getragen werden.

Material und Methode

Die Federlinge wurden entweder vom lebenden bzw. frischtoten Wirt oder von Bälgen bzw. Standpräparaten abgesammelt und nach der von MEY (1980) beschriebenen Technik dauerhaft präpariert. Von dem Sammelmateriale sind vor allem solche Funde berücksichtigt worden, deren Bestimmung relativ unproblematisch war. Die Aufsammlungen datieren aus den Jahren 1976-1984. Für ihre wertvollen Zusendungen bin ich Ronald BELLSTEDT (Gotha), Dr. Dietrich von KNORRE (Jena) und Dr. Hans-Ulrich PETER (Jena) sehr dankbar.

Die Körpermaße (Maße) sind in mm angegeben (Messungen wie in Fig. 1). Die Zeichnungen wurden, mit einer Ausnahme, nach dem hier ausgewerteten Material vom Verfasser angefertigt.

Folgende Abkürzungen sind im Text und/oder den Tabellen verwendet:

W - Wirt (wenn nicht Kennwirt, dann unter B angegeben), M - Material, Präp. M. - Präparateserie MEY (mit Nummer und meist Buchstaben), B - Bemerkungen.

GL - Gesamtlänge, KL - Kopflänge, KB - Kopfbreite, PB - Prothoraxbreite, MB - Mesometathoraxbreite, AB - Abdomenbreite.

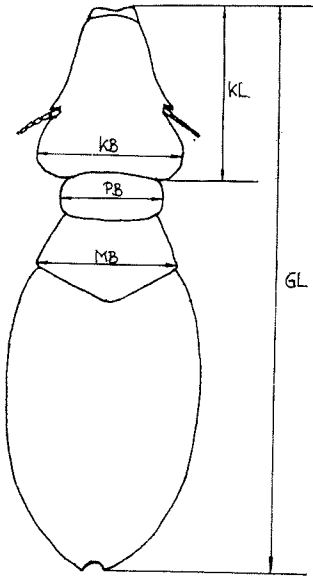


Fig. 1 — Traditionelle Messung der Körperlänge bei Mallophagen (hier einer Ischnozere). Die Behaarung bleibt beim Messen unberücksichtigt. Der Kopf wird stets in der Medianen vom äußersten anterioren Rand (einschließlich hyaliner Elemente) bis zum Rand des Hinterkopfes gemessen (auch wenn die Schläfenecken darüber hinausreichen wie z. B. bei *Ricinus* spp.). Die Gesamtlänge mißt man median von der äußersten Kopfspitze bis zum äußersten Hinterleibsende.

Systematisches Artenverzeichnis

In der systematischen Großgliederung der Amblycera und Ischnocera folge ich EICHLER (1963).

Die Mallophagenarten und -unterarten sind im Anschluß an MEY (1980) — soweit sie nicht schon dort genannt sind — fortlaufend nummeriert.

Amblycera Menoponidae

41. *Menacanthus agilis* ssp.

W: *Phylloscopus t. trochilus* (Fitis) — M: 1 ♀ (Präp. M. 282.) von lebendem Vogel am 19. 8. 1979, Apfelstädter Ried bei Sülzenbrücken/Arnstadt, leg. E. MEY.

Maße: GL 1,37; KL 0,24; KB 0,44; PB 0,33; MB 0,41; AB 0,55.

B: Der Kennwirt von *M. agilis* (Nitzsch, 1866) ist *Phoenicurus ochruros gibraltariensis* (Gmelin). Es bedarf der Bestätigung, inwieweit es den biologischen Tatsachen entspricht, daß authentische *Menacanthus*-Herkünfte ex *Phylloscopus* spp. (*collybita*, *trochilus*) mit *M. agilis* konspezifisch sind. Nach PRICE (1977) beherbergt der Fitis *M. agilis* (Nitzsch) und *M. currucae* (Schrank) (Kennwirt: *Sylvia curruca*) — eine in mehrfacher Hinsicht beachtenswerte Feststellung.

42. *Menacanthus sinuatus* (Burmeister, 1838) (Fig. 2, Abb. 1 + 2)

W: *Parus m. major* (Kohlmeise) — M: 3 ♂♂, 5 ♀♀ von 5 lebenden Vögeln und zwar 1 ♀ (Präp. M. 69.a) am 13. 1. 1977, Schwarzburg/Rudolstadt, 1 ♀ (Präp. M. 203.a) am 8. 2. 1977 ebenda, 3 ♂♂, 1 ♀ (Präp. M. 265.a-d) am 8. 9. 1979, Sitzendorf/Rudolstadt, 1 ♀ (Präp. M. 271.) am 17. 1. 1980, Gera-Ernsee und 1 ♀ (Präp. M. 3005.) am 10. 2. 1983, ebenda; alle leg. E. MEY.

B: Von 37 Kohlmeisen, die im Februar bis März 1977 bei Schwarzburg und Sitzendorf/Rudolstadt untersucht wurden, beherbergten nur 7 Exemplare *M. sinuatus* (MEY 1977).

	♂♂			♀♀		
	265.			265.	271.	3005.
	a	b	c	d		
GL	1,08	1,11	1,10	1,36	1,41	1,40
KL	0,23	0,23	0,23	0,26	0,26	0,26
KB	0,45	0,45	0,44	0,51	0,50	0,51
PB	0,30	0,30	0,30	0,37	0,36	0,36
MB	0,35	0,36	0,35	0,45	0,42	0,44
AB	0,45	0,44	0,45	0,63	0,59	0,59

W: *Parus a ater* (Tannenmeise) — M: 2 ♀♀ (Präp. M. 68. a, b) von frischtotem Vogel am 6. 1. 1977, Schwarzburg/Rudolstadt, leg. E. MEY.
 Maße (a, b): GL 1,40; 1,38 KL 0,26; 0,26 KB 0,51; 0,50 PB 0,37; 0,36 MB 0,44; 0,44 AB 0,62; 0,63.

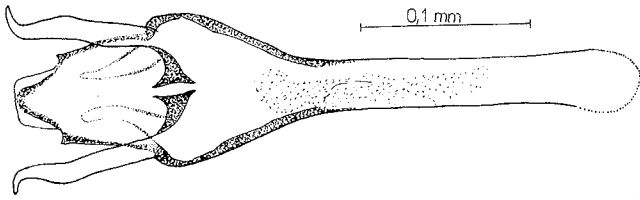


Fig. 2
 — — ♂-Genitale
 von *Menacanthus
 sinuatus* ex *Parus
 m. major*.

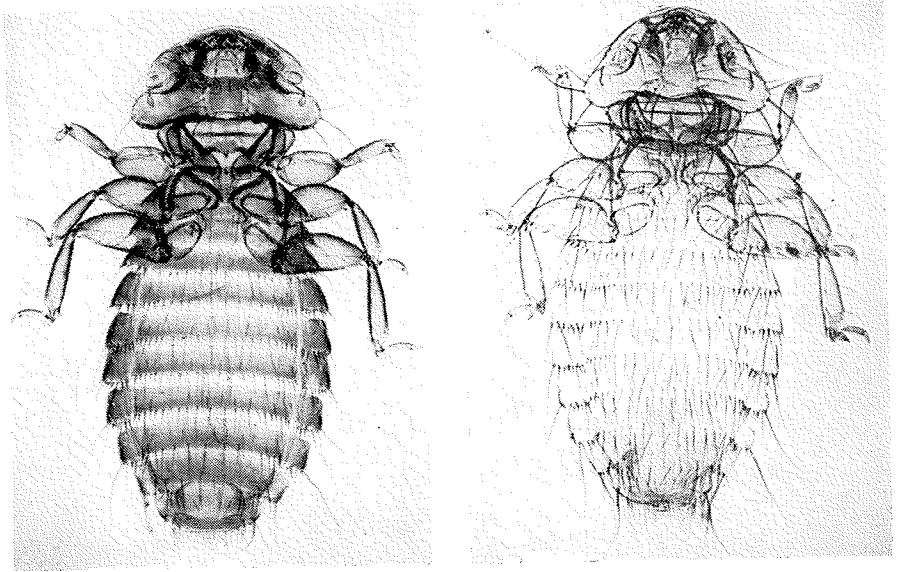


Abb. 1 + 2
 — — Weibchen von *Menacanthus sinuatus* [Amblycera] aus der Tannenmeise (*Parus a. ater*) (siehe Seite 38). Das rechte Exemplar ist nur schwach pigmentiert (da frisch gehäutet) und erweist sich damit als subadult. Wenngleich in der Kopf- form gewisse Unterschiede zwischen beiden erkennbar sind (offenbar infolge der Präparation), gleichen sie sich aber in der Beborstung fast bis aufs Haar. Natürliche Größe 1,4 mm.
 (Fotos: Frau W. HARRE, ehemals Hochschul-Film- und -Bildstelle der Humboldt- Universität zu Berlin)

B: Beide Exemplare sind nicht von *M. sinuatus* ex *P. major* zu unterscheiden. An größerem Material sollte geprüft werden, ob auf *Parus ater* nicht doch eine morphostrukturell unterscheidbare Hospitosubspezies von *M. sinuatus* lebt. Dafür wäre der Name *M. sinuatus bussei* Zlotorzycza, 1964 verfügbar.

Uchida phasiani Modrzejewska & Zlotorzycza, 1977 (Fig. 3)

W: *Phasianus colchicus* (Jagdfasan) — M: 2 ♂♂, 4 ♀♀, 7 Larven (Präp. M. 245. a bis m) von frischtotem Volierenvogel am 10. 12. 1978, Gera, leg. E. MEY.

	♂♂		♀♀			
	e	f	a	b	c	d
245						
GL	1,38	1,44	1,63	1,62	1,63	1,58
KL	0,31	0,31	0,34	0,34	0,34	0,33
KB	0,47	0,47	0,52	0,52	0,51	0,51
PB	0,37	0,37	0,40	0,40	0,40	0,40
MB	0,40	0,40	0,44	0,44	0,45	0,44
AB	0,50	0,50	0,65	0,66	0,65	0,64

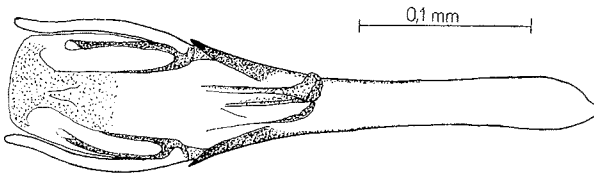


Fig. 3
— ♂-Genitale
von *Uchida
phasiani* ex *Phasia-
nus colchicus* spp.

43. *Myrsidea rustica* (Giebel, 1874) (Fig. 4)

W: *Hirundo r. rustica* (Rauchschwalbe) — M: 1 ♂, 1 ♀; 1 ♀ (Präp. M. 219.) von frischtotem Vogel am 3. 7. 1977, Förtha/Eisenach und 1 ♂ (Präp. M. 223.) von lebendem Vogel bei Unkeroda Eisenach; alle leg. E. MEY.
Maße (♂, ♀): GL 1,47; 1,69 KL 0,31; 0,35 KB 0,43; 0,51 PB 0,28; 0,33 MB 0,41; 0,49 AB 0,58; 0,69.

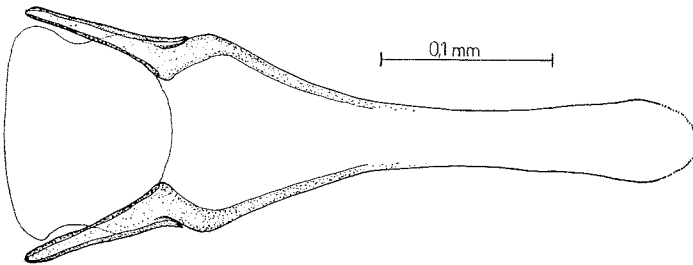


Fig. 4 — ♂-Genitale von *Myrsidea rustica* ex *Hirundo rustica*.

Trinotonidae

44. *Trinoton querquedulae* ssp.

W: *Anas platyrhynchos* (Stockente) — M: 1 ♂ (Präp. M. 297.) am 20. 2. 1979, Jena, leg. H.-U. PETER.

Maße: GL 4,61; KL 0,84; KB 1,17; PB 0,98; MB 1,12; AB 1,20; Länge des Genitale 2,07 mm.

Ricinidae

45. *Ricinus r. rubeculae* (Schrank, 1776)

W: *Erithacus r. rubecula* (Rotkehlchen — M: 1 ♀ (Präp. M. 241.) von lebendem Vogel am 12. 8. 1978, im Siebenborn bei Eisenach, leg. E. MEY.

Maße: GL 2,98; KL 0,68; KB 0,63; PB 0,52; MB 0,74; AB 0,92.

Ischnocera

Goniodidae

46. *Coloceras sofioticus* Eichler, 1950

W: *Streptopelia d. decaocto* (Türkentaube) — M: 6 ♀♀, 1 Larve (Präp. M. 67.a–h) von frischtotem Vogel am 22. 9. 1976, Stregda, Eisenach, leg. E. MEY.

67.	a	b	c	d	g	h		a	b	c	d	g	h
GL	2,06	2,07	1,99	2,01	1,83	2,15	PB	0,40	0,40	0,40	0,40	0,42	0,47
KL	0,56	0,58	0,56	0,56	0,57	0,58	MB	0,54	0,55	0,54	0,54	0,56	0,59
KB	0,72	0,75	0,71	0,70	0,77	0,75	AB	0,79	0,86	0,79	0,84	0,75	0,82

47. *Zlotorzycella bituberculata* (Rudow, 1869)

W: *Tetrao urogallus major* (Auerhuhn) — M: 8 ♂♂, 2 Larven (Präp. M. 340.a–j) von einem undatiertem Standpräparat aus Thüringen (vgl. MEY 1982), leg. E. MEY.

340.	b	d	e	f	g	i	j
GL	2,61	2,73	2,54	2,84	2,56	2,66	—
KL	0,72	0,72	0,72	0,75	0,71	0,70	0,72
KB	0,87	0,90	0,84	0,92	0,86	0,86	0,86
PB	0,56	0,58	0,55	0,61	0,54	0,56	0,58
MB	0,86	0,91	0,86	0,91	0,84	0,86	0,89
AB	1,45	1,50	1,37	1,57	1,36	1,38	1,47

Lipeuridae

48. *Lipeurus c. caponis* (L., 1758) (Fig. 5, Abb. 3)

W: *Gallus gallus* forma *domestica* (Haushuhn) — M: 1 ♂, 1 ♀ (Präp. M. 32–33) von lebendem Vogel am 2. 5. 1976, Sülzenbrücken, Arnstadt, leg. E. MEY.

Maße (♂, ♀): GL 2,25; 2,49 KL 0,52; 0,56 Hinterkopfbreite 0,28; 0,43 Vorderkopfbreite 0,34; 0,41 PB 0,22; 0,31 MB 0,35; 0,45 AB 0,41; 0,68.

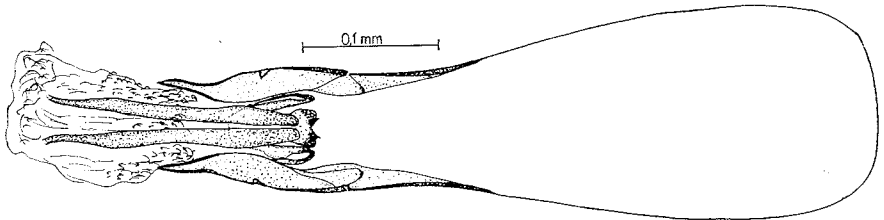


Fig. 5 — ♂-Genitale (ereciziert) von *Lipeurus c. caponis* ex *Gallus gallus* f. *domestica*.

Esthiopteridae

49. *Anaticola c. crassicornis* (Scopoli, 1763) (Fig. 6)

W: *Anas platyrhynchos* (Stockente) — M: 3 ♂♂, 2 ♀♀, 3 Larven von zwei frischtoten Vögeln und zwar 2 ♀♀, 3 Larven (Präp. M. 237.i–m) am 15. 10. 1978, Hermsdorf/Stadtroda und 3 ♂♂ (Präp. M. 250.l–n) am 24. 4. 1979, Königsee/Rudolstadt; leg. E. MEY.

	♂♂ 250.			♀♀ 237.	
	l	m	n	k	l
GL	2,67	2,60	2,70	3,44	3,22
KL	0,61	0,61	0,64	0,66	0,64
KB	0,41	0,42	0,41	0,45	0,44
PB	0,29	0,29	0,29	0,34	0,33
MB	0,38	0,36	0,37	0,46	0,44
AB	0,47	0,47	0,47	0,52	--

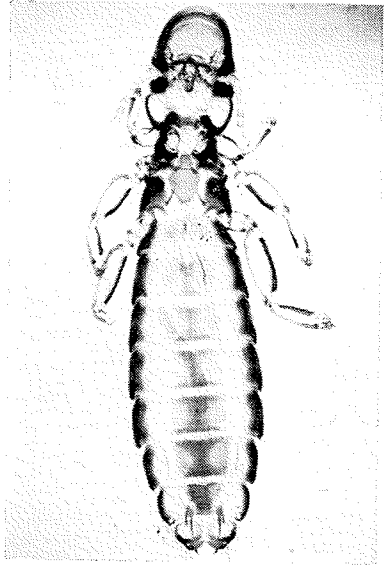


Abb. 3

-- Weibchen von *Lipeurus c. caponis* [Ischnocera] vom Haushuhn (*Galus gallus f. domestica*). Natürliche Größe 2,5 mm.
(Foto: Frau W. HARRE, ehemals Hochschul-Film- und -Bildstelle der Humboldt-Universität zu Berlin)

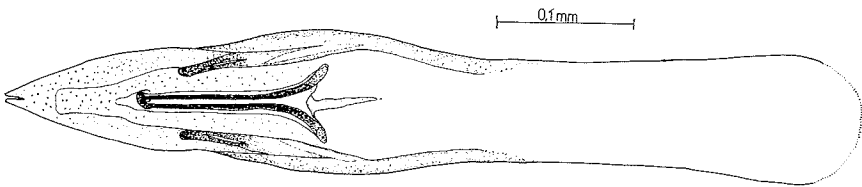


Fig. 6 -- ♂-Genitale von *Anaticola c. crassicornis* ex *Anas platyrhynchos*.

50. *Anatoecus (Anatoecus) icterodes boschadis* v. Kéler, 1960 (Fig. 7)

W: *Anas platyrhynchos* (Stockente) — M: 4 ♂♂, 11 ♀♀ von zwei frischtoten Vögeln und zwar 1 ♂, 4 ♀♀ (Präp. M. 237. c–g) am 15. 10. 1978, Hermsdorf/Stadtroda und 3 ♂♂, 7 ♀♀ (Präp. M. 250. a–k) am 24. 4. 1979, Königsee/Rudolstadt; alle leg. E. MEY.

	♂♂				♀♀											
	250.		237.		250.				237.							
	k	i	j	g	a	b	c	d	e	f	g	c	d	e	f	
GL	1,19	1,20	1,22	1,15	1,54	1,42	1,42	1,48	1,43	1,37	1,33	1,63	1,54	1,63	1,61	
KL	0,43	0,44	0,44	0,45	0,49	0,49	0,48	0,49	0,49	0,49	0,47	0,52	0,49	0,50	0,49	
KB	0,40	0,41	0,40	0,40	0,44	0,45	0,44	0,44	0,44	0,43	0,42	0,45	0,44	0,47	0,47	
PB	0,26	0,27	0,27	0,26	0,31	0,30	0,30	0,30	0,30	0,29	0,28	0,31	0,30	0,30	0,30	
MB	0,33	0,35	0,33	0,34	0,40	0,42	0,40	0,41	0,40	0,37	0,36	0,40	0,40	0,42	0,41	
AB	0,45	0,51	0,54	0,54	0,65	0,57	0,59	0,64	0,59	0,55	0,54	0,68	0,65	0,72	0,70	

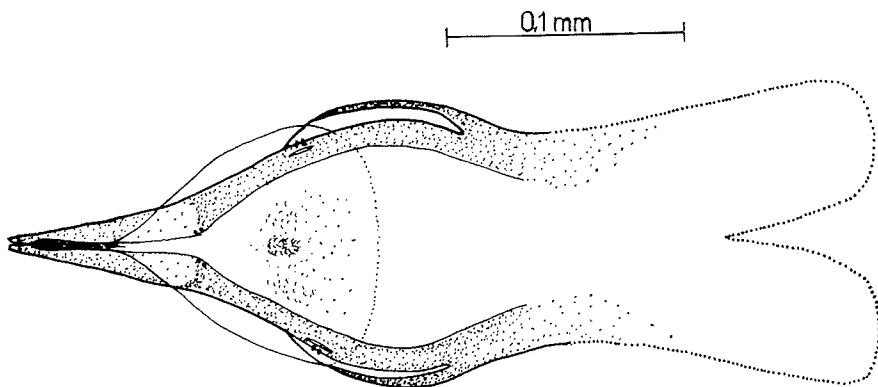


Fig. 7 — ♂-Genitale von *Anatoecus (Anatoecus) icterodes boschadis ex Anas platyrhynchos*.

51. *Aquanirmus c. colymbinus* (Scopoli, 1763) (Fig. 8)

W: *Podiceps auritus* (Ohrentaucher) — M: 1 ♂, 2 ♀♀ (Präp. M. 337. a-c) von einem Standpräparat (10. 5. 1899, „Parkteich“, vermutlich bei Sondershausen, vgl. MEY 1982) abgeklopft, leg. E. MEY.

337.	♂		♀
	a	b	c
GL	1,51	2,28	2,31
KL	0,42	0,54	0,51
KB	0,34	0,42	0,41
PB	0,26	0,33	0,33
MB	0,30	0,44	0,44
AB	0,30	0,47	0,56

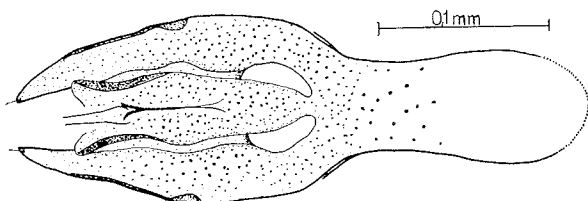


Fig. 8 — ♂-Genitale von *Aquanirmus c. colymbinus ex Podiceps auritus*.

Rallicolidae

52. *Alcedoffula alcedinis* (Denny, 1842) (Fig. 9)

W: *Alcedo atthis ispida* (Eisvogel) — M: 1 ♂, 6 ♀♀, 2 Larven von drei lebenden Vögeln und zwar 2 ♀♀ (Präp. M. 252. a, b) am 12. 8. 1978, im Siebenborn bei Eisenach, 1 ♂, 3 ♀♀, 2 Larven (Präp. M. 258. a—f) am 13. 8. 1978, ebenda und 1 ♀ (Präp. M. 3055.) am 6. 8. 1984, Bad Blankenburg; alle leg. E. MEY.

	♂				♀♀			
	258. c				258.		252.	3055.
		a	b	d	a	b		
GL	1,37	1,79	1,73	1,61	1,29	1,75	1,63	
KL	0,47	0,51	0,49	0,51	0,51	0,49	0,50	
KB	0,40	0,47	0,46	0,46	0,47	0,45	0,44	
PB	0,23	0,28	0,26	0,26	0,28	0,28	0,27	
MB	0,33	0,44	0,40	0,37	0,40	0,40	0,38	
AB	0,40	0,54	0,49	0,44	0,52	0,49	0,48	

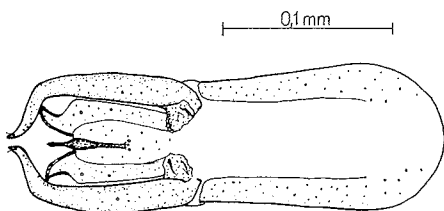


Fig. 9 — ♂-Genitale von *Alcedoffula alcedinis* ex *Alcedo atthis ispida*.

Philopteridae

53. *Philopterus atratus* Nitzsch, 1818

W: *Corvus frugilegus* (Saatkrähe) — M: 1 ♂, 1 ♀, 2 Larven (Präp. M. 316. a, d, e, f) von einem Standpräparat des Museums der Natur Gotha [Wirt: November 1958, Gotha], leg. E. MEY.

Maße (♂, ♀): GL 1,86; 2,12 KL 0,70; 0,77 KB 0,66; 0,72 PB 0,35; 0,40 MB 0,51; 0,58 AB 0,80; 0,97.

54. *Strigiphilus (Strigiphilus) laticephalus* Uchida, 1949

W: *Strix a. aluco* (Waldkauz) — M: 2 ♀♀ (Präp. M. 290. a, b) von frischtotem Vogel am 9. 2. 1979, Bad Blankenburg/Rudolstadt, leg. E. MEY.

Maße (a, b): GL 2,14; 2,14 KL 0,65; 0,65 KB 0,71; 0,71 PB 0,37; 0,37 MB 0,56; 0,58 AB 1,00; 0,96.

55. *Strigiphilus (Eichlerius) clypeatus* (Mjöberg, 1910) (Fig. 10)

W: *Aegolius f. funereus* (Rauhfußkauz) — M: 4 ♂♂, 6 ♀♀, 8 Larven (Präp. M. 811. a—l) von frischtotem Vogel am 7. 11. 1979, Lederhose/Gera, leg. D. von KNORRE.

	♂♂				♀♀					
	c	d	h	i	a	b	e	f	k	l
GL	1,61	1,63	1,51	1,57	1,84	—	1,86	1,79	1,79	1,71
KL	0,56	0,56	0,57	0,56	0,61	0,61	0,62	0,61	0,62	0,62
KB	0,53	0,54	0,54	0,51	0,58	0,58	0,56	0,58	0,58	0,59
PB	0,28	0,30	0,29	0,28	0,33	0,33	0,33	0,33	0,33	0,33
MB	0,42	0,42	0,42	0,42	0,47	0,48	0,47	0,48	0,46	0,47
AB	—	0,61	—	0,58	—	—	—	—	—	0,65

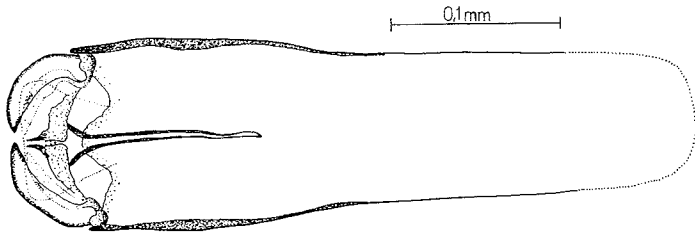


Fig. 10 — ♂-Genitale von *Strigiphilus (Strigiphilus) clypeatus* ex *Aegolius f. funereus*

Länge des männlichen Genitalapparates 0,30–0,33 mm, Breite 0,12–0,13 mm.

Strigiphilus (Eichlerius) cursor (Nitzsch in Burmeister, 1838) (Fig. 11)
 W: *Asio f. flammeus* (Sumpfohreule) — M: 1 ♂ (Präp. M. 1014.) von frischtotem
 Vogel am 6. 12. 1981, Vollrodisroda/Jena, leg. D. von KNORRE
 Maße: GL 1,86 KL 0,65 KB 0,62 PB 0,35 MB 0,51 AB 0,82.

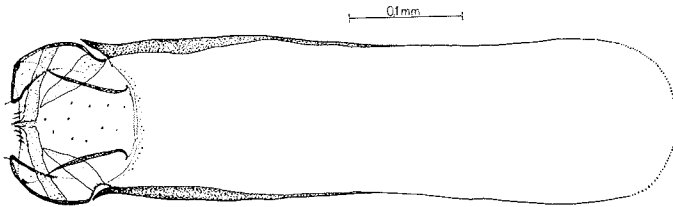


Fig. 11 — ♂-Genitale von *Strigiphilus (Strigiphilus) cursor* ex *Asio f. flammeus*.

56. *Strigiphilus (Eichlerius) barbatus* (Osborn, 1902) (Fig. 12)
 W: *Asio o. otus* (Waldohreule) — M: 1 immatures ♂ (Präp. M. 205). von Standprä-
 parat (Inv.-Nr. 2584) des Museums der Natur Gotha [Wirt: 25. 4. 1965, Siebleben/
 Gotha], leg. E. MEY.
 Maße: GL 1,82 KL 0,68 KB 0,61 PB 0,40 MB 0,49 AB 0,70.

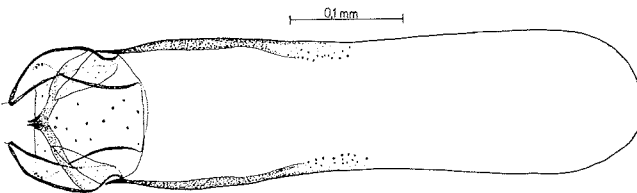


Fig. 12 — ♂-Genitale von *Strigiphilus (Strigiphilus) barbatus* ex *Asio o. otus* (25. 10. 1983, Berlin, leg. J. FIEBIG).

57. *Penenirmus albiventris* (Scopoli, 1763)
 W: *Troglodytes t. troglodytes* (Zaunkönig) — M: 1 ♀, 1 Larve, (Präp. M. 3056. a, b)
 von frischtotem Vogel im Juni 1984, Rudolstadt, leg. E. MEY.
 Maße (♀): GL 1,61 KL 0,44 KB 0,40 PB 0,22 MB 0,34.

58. *Brueelia blagovescenskyi* Balát, 1955 (Fig. 13)

W: *Emberiza s. schoeniclus* (Rohrhammer) — M: 2 ♂♂, 2 ♀♀ von drei lebenden Vögeln und zwar 1 ♀ (Präp. M. 283.) am 17. 8. 1979, Apfelstädter Ried bei Sülzenbrücken Arnstadt, 2 ♂♂ (Präp. M. 266. a, b) und 1 ♀ (Präp. M. 804. a) am 18. 8. 1979, ebenda; alle leg. E. MEY.

	♂♂		♀♀	
	266.		804.	283.
	a	b	a	
GL	1,30	1,35	1,58	1,62
KL	0,33	0,34	0,37	0,37
KB	0,26	0,28	0,28	0,29
PB	0,16	0,19	0,20	0,20
MB	0,22	0,25	0,28	0,28
AB	0,31	0,35	0,37	0,38

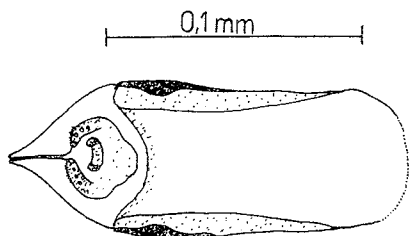


Fig. 13 — ♂-Genitale von *Brueelia blagovescenskyi* ex *Emberiza s. schoeniclus*.

59. *Brueelia conocephala* (Blagoveshtchensky, 1940) (Fig. 14)

W: *Sitta europaea caesia* (Kleiber) — M: 2 ♂♂, 11 ♀♀, 1 Larve (Präp. M. 293. a–m) von lebendem Vogel am 22. 1. 1980, Gera-Ernsee, leg. E. MEY.

B: Die Art wurde nach Material aus *Sitta europaea caucasica* Reichenow und *S. e. rubiginosa* Tschusi & Sarudny beschrieben.

	♂♂		♀♀										
293.	e	l	a	b	c	d	f	g	h	i	j	k	m
GL	1,42	1,47	1,84	1,78	1,77	1,72	1,75	1,78	1,72	1,84	1,85	1,78	1,79
KL	0,40	0,41	0,44	0,44	0,43	0,42	0,44	0,43	0,43	0,44	0,44	0,44	0,44
KB	0,30	0,31	0,35	0,35	0,35	0,35	0,34	0,33	0,34	0,35	0,35	0,34	0,35
PB	0,17	0,19	0,21	0,21	0,20	0,20	0,20	0,20	0,19	0,19	0,19	0,20	0,20
MB	0,27	0,28	0,33	0,33	0,31	0,30	0,30	0,32	0,30	0,33	0,31	0,31	0,31
AB	0,33	0,34	0,41	0,42	0,42	0,40	--	--	0,41	0,43	0,44	0,42	0,42

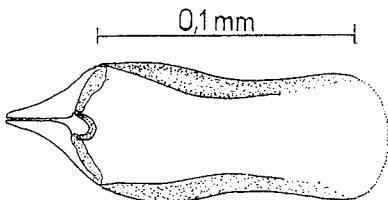


Fig. 14 — ♂-Genitale von *Brueelia conocephala* ex *Sitta europaea caesia*.

60. *Brueelia juno* (Giebel, 1874)

W: *Coccothraustes c. coccothraustes* (Kernbeißer) — M: 4 ♀♀ (Präp. M. 1056. a–d)
von lebendem Vogel am 16. 7. 1982, 2 km N Weißig/Gera, leg. E. MEY.

1056.	♀♀					a	b	c	d
	a	b	c	d					
GL	1,84	1,82	1,85	1,83	PB	0,23	0,23	0,23	0,22
KL	0,42	0,43	0,43	0,42	MB	0,33	0,34	0,35	0,34
KB	0,35	0,36	0,36	0,36	AB	0,52	0,49	0,54	0,50

Wirts-Parasitenliste

Podicipediformes

Podiceps auritus — — *Aquanirmus c. colymbinus*

Anatiformes

Anas platyrhynchos — — *Trinoton querquedulae* ssp.
— — *Anaticola c. crassicornis*
— — *Anatoecus (A.) icterodes boschadis*

Galliformes

Tetrao urogallus major — — *Zlotorzyckella bituberculata*
Phasianus colchicus ssp. — — *Uchida phasiani*
Gallus gallus f. domestica — — *Lipeurus c. caponis*

Columbiformes

Streptopelia d. decaocto — — *Coloceras sofioticus*

Strigiformes

Asio o otus — — *Strigiphilus (Eichlerius) barbatus*
Asio f. flammeus — — *Strigiphilus (Eichlerius) cursor*
Aegolius f. funereus — — *Strigiphilus (Eichlerius) clypeatus*
Strix a. aluco — — *Strigiphilus (Str.) laticephalus*

Coraciiformes

Alcedo atthis ispida — — *Alcedottula alcedinis*

Passeriformes

Hirundo r. rustica — — *Myrsidea rustica*
Troglodytes t. troglodytes — — *Penenirmus albiventris*
Phylloscopus t. trochilus — — *Menacanthus agilis* ssp.
Erithacus r. rubecula — — *Ricinus r. rubeculae*
Parus m. major — — *Menacanthus sinuatus*
Parus a. ater — — *Menacanthus sinuatus*
Coccothraustes c. coccothraustes — — *Brueelia juno*
Emberiza s. schoeniclus — — *Brueelia blagovescenskyi*
Sitta europaea caesia — — *Brueelia conocephala*
Corvus f. frugilegus — — *Philopterus atratus*

Zusammenfassung

Mit weiteren 20 Arten erhöht sich die Zahl bisher in Thüringen nachgewiesener Mallophagen auf 60. Von allen hier erwähnten Formen sind die Körpermaße angegeben, von 13 die männlichen Genitale abgebildet. Eine Wirts-Parasitenliste beschließt die Arbeit.

Literatur

- EICHLER, Wd. (1963): Mallophaga. -- Bronns Kl. Ord. Tierreich (Leipzig), Fünfter Band, III. Abtlg., 7. Buch, b.) Phthiraptera, 1. Teil.
- FEDORENKO, I. A. (1984): Bši, puchoedy - Byp. 5 puchoedy - menoponoidy. Cast' I. Semejstva somafantidy, menoponidy. -- Fauna Ukrainy v soroka tomach (Kiev), Tom 22, 168 pp. 72 figg.
- MEY, E. (1977): Über den Mallophagen-Befall bei einigen Rohrsängern und Meisen. -- Der Falke (Leipzig/Jena/Berlin) 24: 402-404.
- (1979): Augensekret-Trinken bei Mallophagen. -- Angew. Parasitol. (Jena) 19: 19-20.
- (1980): Mallophagen aus Thüringen. I. Die Mallophagen-Kollektion des Museums der Natur Gotha. Abh. Ber. Mus. Nat. Gotha, 49-60.
- (1982): Über eine bemerkenswerte Vogelsammlung in Thüringen. -- Thür. Orn. Mitt. (Erfurt/Gera/Suhl) 28: 49-57.
- PRICE, R. D. (1977): The Menacanthus (Mallophaga: Menoponidae) of the Passeriformes (Aves). -- J. med. Ent. (Honolulu) 14: 207-220.
- ZŁOTORZYCKA, J. (1972-1980): Wszoly - Mallophaga. -- Klucze do oznaczania owadów Polski (Warszawa + Wrocław) Część XV Zeszyt 1-6.

Anschrift des Verfassers:
Dipl.-Biol. Eberhard MEY
Staatliche Museen Heidecksburg
Naturhistorisches Museum
DDR - 6820 Rudolstadt, Schloßbezirk 1, PF 48/51